Salle, 14. Mära

Dalle, 14. Wärz.

Das Bert unferes gelehren Milbürgers Dr. Kunge, "Grundrif der praftischen Mrcheiten Dalbürgers Dr. Kunge, "Grundrifte der praftische und franzölische Spracke erfahren. In ertierer Spracke ihrt es den Itelt. "Saude al Modienian Fratisca del Dotter C. Kunze in Halle. Traduzione italians autorizzata dall autore, essgults sulledizione etdesca del 1873 con note del Ca. Dott. G. Canetoli, corrispondente della società medico-chirupica di Bologna. "Die franzölische liecherfrum des dereiter Berchier gelefert. Die hierige Rei chi baut fielle wird am 1. April das Sirven und Speck-Soliken einsilheen. — Die Haribürung des Bruchfiden "Odoffens ih num beitimmt auf Freitag den 17. März Klends 6½ übr felagiekt und wird im großen Saude des Schadifichiken-bauses hanitinden.
— Am Montag beginnt das Gailf piet des bekannten Schaupieters Heien un num Aberersburg. In ieiner Antrilitsvolle dat er den "Odoffen" gewählt.

Provingia I: Machrichten.

Pervinzia i Nachrichten.

— In Mersedung hat gestern der Brodinzialaussichus seine erste Situig abeelaten.

— And Artern ilt solgendes Schreiben des Landsaßaßgerodieten, des Brodiges Richter zu Moriendort gelangt: "So der die Magdeburg - Solgen der Merken ilt solgendes Schreiben der gesten der die den Servin Swickellung in Moriendort gelangt: "So der die Magdeburg - Solden fabe die der Verre Handler in Moriendort gesten der Geindohn Ragdeburg-Eriter teilwiden werde, und die gatz beitimmte Antwort erhalten, daß er deies nicht kun werde. Die Geindohn Wagdeburg-Eriter teilwiden werde, und die gatz beitimmte Antwort erhalten, daß er deies nicht kun werde. Die Geindohn Wagdeburg-Eriter teilwiden Gebond machen. Set som ist das das der Antwort isten össenlichen Gebond machen. Bernichten Bertin, den 29. Februar 1876. Erzebenst Richter Es bestäuft dies die von dem Handelsmitister in seinem Versechten Bertin der Versechte Bertin der Versechten Bertin der Versechte Bertin der Versechten Bertin der Versechten Bertin der Versechten Bertin der Versechten Bertin der Versechte Bertin der Versechten Bertin der Versechte Bertin der Versechte Bertin der Versechten Bertin der Versechte Bertin der Versechten Bertin der Versechten Bertin der Versechte Bert

| msgelammt 63,611 | 1871: 66,394, mithin mehr 2217|. Sreis Mevieburg: Londfilebt 1902, Lütsen 2878, Merieburg 13,678, Gedaifebt 2370, datiest 2400, 2956; insgelammt 64,753 | 1871: 66,693, mithin mehr 1065|. Sreis Plaumburg: Gedein 2073, Manuburg 16,327, blattes Janub 297; insgelammt 28,387 | 1871: 26,708, mithin mehr 1679|. Sreis Plaumburg: Grenburg 2991, Laucha 2239, Middein 1330, Rebra 2534, Lucriurt 4496, plattes Janub 40,382; insgelammt 53,892 | 1871: 33,780, mithin mehr 1679|. Sreis Plauriurt 496, plattes Janub 40,382; insgelammt 53,892 | 1871: 33,780, mithin mehr 1212. Ge altreis: Gönnern 4174, Vöbelüm 2330, Sysettin 3401, plattes Lanb 54,913; insgelammt 65,718 | 1871: 52,629, mithin mehr 8011|. Rreis Gangerbaufen 8474, Sebberg 2275, plattes Lanb 47,839; insgelammt 65,945 | 1871: 52,629, mithin mehr 8011|. Rreis Gangerbaufen 8474, Sebberg 275, plattes Lanb 47,839; insgelammt 65,945 | 1871: 63,629, mithin mehr 8011|. Sreis Gangerbaufen 1313, Sebba 162, plattes Lanb 28,95; insgelammt 16,945 | 1871: 64,679, mithin beniger 198|. Rreis Gangerbaufen 198|. Rreis 32, Domnifich 2045, Prettin 1811, Ghibau 1409, Turqan 10,789, plattes Lanb 28,935; insgelammt 16,681 | 1871: 40,879, mithin beniger 198|. Rreis 32 argant 10,681 | 1871: 40,879, mithin beniger 198|. Rreis 32 argant 10,681 | 1871: 40,879, mithin beniger 198|. Rreis 32 argant 10,681 | 1871: 40,879, mithin mehr 3282|. Rreis 323; insgelammt 15,483 | 1871: 40,879, mithin mehr 3282|. Rreis 323; insgelammt 14,283 | 1871: 40,879, mithin mehr 3282|. Rreis 323; insgelammt 14,2473, 34nna 2383, plattes Anab 2383; insgelammt 54,283 | 1871: 61,673, mithin mehr 3282|. Rreis 323; insgelammt 54,283 | 1871: 61,673, mithin mehr 3282|. Rreis 323; insgelammt 51,836 | 1871: 50,523, mithin mehr 3282|. Rreis 323; insgelammt 51,836 | 1871: 50,523, mithin mehr 3283|. Rreis 323; insgelammt 51,836 | 1871: 50,523, mithin mehr 3283|. Rreis 323; insgelammt 51,836 | 1871: 50,523, mithin mehr 3283|. Rreis 323; insgelammt 51,836 | 1871: 50,523, mithin mehr 3283|. Rreis 323; insgelammt 51

Bom Segen bes Mansfelber Bergbanes

Rom Segen bes Mansfelber Vergbaues bringt die Beilage zu Rr. 55 der Saalezeitung einen Artifel mit wantenswerten Meitheilungen. Es werden, darn die werigen preuß. Thaler erwähnt, weiche aus der Zehnfachgabe der Gewerficheit an den Sant erwähnt, weiche aus der Zehnfachgabe der Gewerficheit an den Sant Ender erwähnt, weiche die Rachfachtaachen der Mansfelder Verhalten Dannover und Anfalt-Verndung mit beinnerer Bezeichnung ihres Silberiegens haben pragen latien, ertaube ich mit auf eine ältere hierher gehörige Sorte von Thalern antwertsma zu machen, von welcher ich I Stild beithe. Safelbe zeigt auf dem Neuers ein lordeerunktanztes Franzoienbaut mit her Unichtift: Hieropaus Napoleon und auf dem Neuers in der Mittle: Sogen des mansfelder Bergbaues 1811; in der Unichtift vonen. König von Westphalen, Fr. Pr. (Franz, Brins) und unten: 10 st eine Markfein.

Die elgedachten anhalter Thaler zeigen auf dem Avers das mit Krone und Mantel geichmidte Baupen mit der Unnichtift: Ein Aexander Carl Herzog zu Anhalt. Unf den Webers itch in der Mittle: Sogen des anhalt. Bergbaues 1834. Die Unnichtift: bin her Mittle: Sogen des anhalt. Bergbaues 1834. Die Unnichtift: bin der Mittle: Sogen des anhalt. Bergbaues 1834. Die Unnichtift: bin Der Mittle: Sogen des anhalt. Bergbaues 1834. Die Unnichtift: bin her Mittle: Sogen des anhalt. Bergbaues 1834. Die Unnichtift: bin Der Mittle: Sogen des anhalt. Bergbaues 1834. Die Unnichtift: bin ber Mittle: Bergbern reich bis auf den in der Umrichtift oben itehenben Judie): Bergsegen des Harzes.

Biffenfchaft. Runft.

Die an der Univerfiät Jena durch den Algang des Prof.
Dr. Ende mo ann nach down erledigte ordentliche Profesium für Givilprocch mad Handbown erledigte ordentliche Profesium für Givilprocch mad Handbown erledigte ordentliche Prof. Dr. Bendt in Giehen indertragen worden. Auf kaute und Kindertragteiten wurde eine neue außerendentliche Brofesiur errichtet und dem Dr. Eichhort in Bectitu werlichen.

— Die Universität Graz wird dem Grafen Anton Anersengen der Entwerderte der des Gebendoctobiplom überreichen.

— Das Kindfigs Boftanen in des Denkmals für Friedrich Willem Antonis Gring natäglich einem Fidenzischen Artische Antonis Gring und Giefeltung in der Geheren Landbowner vollendert und Gringen und Giefelten führ der Verlende gestellt werden.

— Das Kindfigs Boftanen in des Denkmals für Friedrich Britzen und Giefelten fühn der Verlende gehalten der Verlende der Verleich gestellt werden.

— Das Kindfig Boftan ern des Berkmals der Gehalten den bei Giefelten in der Verleich gestellt werden.

— Das Kindfig Entwerden der Verleich gehalten der Schaften und Steinder in des Verleichen der Verleich gehalten der Verleich gehalten der Verleich gehalten der Verleich Gehalten der Schaften der Verleich gehalten der Verleich gehalt der Verleich gehalten Bruite Gehalten und Krusselfingen in der Schaften und Krusselfingen in der Jahren und Verleich und Krusselfingen in der Verleich gehalten Bruiter und Krusselfingen in der Verleich gehalten Bruiter und Krusselfingen in der Verleich gehalten Bruiter und Krusselfingen in der Verleich gehalten der Lieben der Lieben der Verleich und Verleich der und Krusselfingen in der Verleich gehalten Bruiter und Krusselfingen in de

siäche dat als Mittelpuntt die gewofinet zum Befreiungstampe aufgenandene Boruffia mit Schwert und Kreugestange in den Handen.

— In Italien treibt und vilegt man jett falt ausichieftlich deutide Musik. Bei einem Concerte, welches die Drückere-Veielsschaft zu Anne im Dante-Saale ab und dei dem die Krinzelftlatz Anne inn Dante-Saale ab und dei dem die Krinzelftlatz Anne inn Entre-Saale ab und dei dem die Krinzelftlatz und den die Krinzelftlatz und den die Krinzelftlatz und den die Krinzelftlatz und den die Krinzelftlatz und der Angelen war, waren die aufgesichten Anfaltz und der Angele des Vergisichen Interridotsausistiere führt untwehr, die Berbandlungen der zur Serricklung gesteren gestellt die Kreinzelftlatze führt untwehre der Verlagen der Verlagen gestellt die der Verlagen der Verlag

Bermifchtes.

Die Källe des Scheintobes | fommen trots aller Sumptome, die man dis ietzt als anträglich angenommen dat, nicht ielten vor. Prof. dr. Neienthal in Wien theilte in einem tärzlich gebatenen Vortrage mit, doß es der Bissienichat eitäckierweitsgelungen sei, in der Elektricht in ebens licheres als leicht mendberes Mittel au sinden, um Zod und Scheintob von einseders Mittel au sinden, um Zod und Scheintob von einseders Mittel au sinden, um Zod und Scheintob von einseders Mittel au sinden, um Zod und Scheintob von einseders Anders der Sedes einst derich noch Einstein der Elektrichen Ervon errephor, man tamen derieben durch im nicht allein Albenvergungen, sowie ein der Abbesteine der Angelen der Angel

Sericten angerichtet; beinahe 80 Stild Schafe blieben tol am Blage.

— Menischenhander.) Das "San Francisco Bulletin" berüchtet, Bei einer fünglich ihr flattgehabten Auction wurden 16 chim isische Francen verteigert. Unr Chimeien burthen fild an de Vuction befehigen. Der Böhlte Breis, der erzielt wurde, wor 8 Dollars; ein Individuum mit dereter Ande wurde um E Eents ertlanden."

— Das Beitreischen der Bühr mit Eiweiß soll das Brenne der Küße bei anftrengenden Märschen hindern und der Educhbrund die Martigläbigsteit wiederherftellen. Dieses Mitt soll die Goldbermärtighen vrodeweiße angewonder worden sei und sich als eriolgreich derwährt baben.

Enheställe.

Sandele, Bertehre: und Borfen-Machrichten.

Radrichien bes Stanbesamte Salle vem 13. Darg.

Rachrichien des Tiandesamis Halle vom 13. März.
Aufgedoten: Der Politiei-Sergeam C. L. Sarder und A. 1
Sülie (Salle und Bölitis). Der Vöder F. B. Sievert und E. B. 2. Schuman (Maydedung und Neuhaddenselden). D. L. Den Vollenden (Maydedung und Neuhaddenselden). D. Rupierichimiedemeirter M. G. Rohle und Ch. S. L. Scall und Spalle und Dalena). Der Platrer G. B. Menich und Th. Th. G. Kohle und Sh. S. L. Sandman (Salle und Dalena). Der Polarer (House, 10 und Leipzig). D. Rendie und Th. Der Platrer G. B. Rendie und Th. Der Platrer G. B. Rendie und Th. Der Platrer (H. R. Leipzig). Der Preis Gleiche Secretär M. F. L. Render und M. K. Der Schole (Spies 23 und M. Ultrichir T.)
Gelfeltetungen: Der Solhdünder G. F. M. Schimmann und S. Müller (gr. Steunitrauß 31 und Geitritraße 54). Der Raufmann (E. R. Zwei und B. E. Thomas (Gerbergaße 8 und Rendierlich und Rendi

(Schübengarie 8). Dem Bolizei-Sergeanten D. Halbiah ein ei (Martinsgapie 2).

Gelarten: Des Schneibermeiner W. Sommer Eherran I hame Chritiame geh. Svarmann. 66, 39 W. 9 T. Brings berläung (Brimosbarate 15). The Bolivertein: D. Torbid I Islands Wilred. 4 W. 25 T. Martincaturth (Rönigsituste 2 Der Partitulier I. T. S. Arteblandser, 70 K. 9 M. 13 T. Krämt (Japrentisgle 16). Der Benthulier I. T. S. Arteblandser, 70 K. 9 M. 13 T. Krämt (Japrentisgle 16). Der Behandt Chritisph Gortmann, 75 M. 10 T. Krämt (Bedingarten 24). Des Baggentabrita Ed. Schulge Ebertau Sophie geb. Reinede, 73, 3 M. 17 Septicamie (Pialomiffenbaus). Des Schneibermeitre E. Carl Thereis Macarethe, 23, 198, 23 T. Meinigitis (at. Klau Itagis 22). Des Kirichneumitr. C. Drefter S. Michard Er Gan, 1, 7, 7, M. 16 T. Renchulten (gr. Scheintraße 5). Lau Simon, 68, 3, 10 M. 9 T. Schlagflut (Gretzenliche 14). Eunschel S., 1, 3, 2 M. 21 T., Croup (Weinzärten 31).



Riefernes Brennholz, 1 und 2 Meter Länge, in Lowens Mehlenb. Pferde ett. fotterie! und Ginzeln empfiehlt Ch. Hühnerbein, Rothenburg als.

Schwerer Diebstahl. In der Nacht jum 3. d. Mis. find aus dem Beising'ichen Comtoir, Berlinerstraße 4, 118 Mart, darunter 16 harte Thaler und 22 Martstläde mittels Eindends und Einsteigens gestohlen worden. Anzeigen ersinde ich, der Bolizei-Eserwaltung oder mir zu erstaten. Halle, den 11. März 1876.

Befanntmachung.

Der Bedarf an Belt- und Leidwälche, sowie an mannliden und weibliden Kleidungsstüden, Seitmiplen, Schuben 1, f. w. für das Stadt-Krantenhaus im Jahre 1876 soll im Wege der Submission verdungen werden.
Bediugungen und Kosten-Anschlag liegen in der Kanzlei des Magistrats zur Anschlaus.

Bedugningen und abeleine Begeichnung: "Submission auf Arfricans begügliche Offerten sind unter der Bezeichnung: "Submission auf Kleidungsstüde sur das Stadd-Kransenhaus betressend wird beren Eröffnung am kleidungstüde sum 1. April c. abzugeben, und wird deren Eröffnung am gedachten Tage Bormittags 11 Uhr in dem Rathssimmer im Waggebaude gedachten Tage Bormittags 11 1 Statt finden.
Salle, ben 9. März 1876.

Die Bospitals-Berwaltung.

Familienverhältnisse

bester Messlage Leipzigs

Bairisch-Bier

Restaurant

zu verkaufen. Kaufpreis 2300 Thlr

Contract bis 1880. Ubbernahme kann zum 1. April erfolgen. Gefl. Offerten sub S. 68 an Robert Braunes, Leipzig — Markt 17.

Annoncen-Bureau

don vor bem Termin einzufehen Rob. Rohl in Corbetha.

Wür Riegeleibefiger.

Wegen Aufgabe meiner Ziegelei if ine noch sehr gute Trockenscheune von 140 Fuß Länge und circa 30,000 Stück Dach- und Mauersteinbrett von guten

Bach- und Mauersteinbrett von gutem Brettholz sofort günftig zu verkaufen. Reflectanten erfahren bas Rähere bei

Gine Lethbibliothef

Cophae, Matragen und Bett

Geiftstr. 58. Daselbst werde

Delitzscherstr. 7.

ftellen empfiehlt billigft Fink, Tape

Bolfter: und Tapeziererarbe in und außer bem Saufe gefertigt.

Ein Paar Pferde verkauft

um Berkauf: I eichener, großer zweithüriger Kleiderschrank; I großer Brot-ichrank; I Waarenglasschrank; I Bonbonwalge mit Platte; Kuchenbleche und Bretter; eine

Nuchenblede und Bretter; eine Barthie Zustenschüffeln; 1 Ze-eimalwage; 2 Feberbetten mit Bettgestellen und andere div. Berpack-Utenschüffeln. [2711

Bittwe Flemming.

ca, 10,000 Bande, ist preiswerth in Mangel an Raum zu verkaufen. |: Tr. Brandt, Uhrmacher (H 51051) in Raumburg a/S.

Agent Louis Schmidt in Brehna

Schulfache.

Wer von den lieben Eltern, welche ihre Kinder jur Aufnahme in die Freischulen des Waisenhauses gemeidet haben, bis jum 20. b. M. noch feinen Aufnahmegettel erhalten bat, fann bei dem besten Wilsen in diesem Jahre nicht berückligigt werden. Für die aufgenommenen Kinder aber muß ich dringend um Armuths-Atteste bitten.
Hanuths-Atteste bitten.
Hand Berger, Schul-Inspector.

Befanntmachung.

Im Bezirt des Kaifertigen Post-Ams zu Tentschaft bestüden sich gegemoärtig Anntliche Verkanfö-kellen für Vosstundering in weiter von der Vosstunderings-marten, gestempelte Briefumschäge, Post-anweitungs und Vosstundschaft von Lare im Tenden bei dem Gattler-meister herrn Schulze, in Bennstedt bei dem Gastwirth Sie ge smund. Halle, den 7. März 1876. Kaiserliche Ober-Postdirection.

Hir Schönebeck find ferner einge-nagen: Conditor Müller 3 M. 60 Pf., andwertermeister-Verein 22 M., Passon sache in Nembors 9 W. Gin Theis Extrages eines von den Schülern bes ftabtifden Gomnafiums peranftalteten Concertes 200 M., T. W B. 3 M., Rubolph Sadje 5 M., Sängergefellsdaft Rostod 16 M. 30 Pj., W. E. 7 M., Bittive u. Gebr. Bänts d in Holau 18 M. Ich bin Willens am 21. Marz, d. J. mein in Corbetha b. Defin am Berge belegenes neues Sans mit großem Sor, Einfahrt, großem Keller, Stallung, großem Garten mit Obstbäumen bestanden, aus treier Jand meistbietend zu bertaufen. Bedingungen sind ich ovor dem Termin einzuschen. Arch. Macha in Gorpetha. Summa 2957 M. 52 Bf. Fernere Beiage nimmt gern entgegen. Salle a/S., ben 13. Marz 1876.

Muction.

Freitag, b. 17. März c., Nach mittags 1 Uhr, verfteigere ich gr. Brauhausgaffe 28: Cohfas, Lifche, Korbfühle, Nohrfühle, Banke mit Nohrfügen, Bertifellen, Rielberichtente, I Echartschant, Dans und Kidgengeräth, fowie eine Barthie gute Cigarren. W. Elste, Auct. Commissar.

Muction.

heute Nachmittag 2 Uhr foll noch Golg to alte Fenster meistbietend verlaufi erben. Leivzigerstraße am Thurm. 784] R. Gade, Broclamator.

Bausverkauf.

Gin neues Saus mit großem Sofranme, Angahlung 1200 Thir. Breis 4200 Thir., ift unter fehr günfligen Bedingungen betr. der Zinfengahlung fofort zu verkau-fen. Offerten mit Chiffre K. B. 10 bef. d. Exp. d. Zig.

Begen gaglicher Aufgabe der Deco-nomie und Rollgeichäfts beabsichtige ich mein Gernohild große Märker-traße 10, bestehend aus einem gut tingerichten Bohnhaus, großem hof mit zwei Thoreinfahren, Eriengebaube ringerichteten Wohnhaus, großem hof mit zwei Thoreinfahrten, Seitengebäude mit großen Woden, Soldlung zu zwöll Pferden, Schuppen, Scheuneuraum, und vielen Nicherlags-Nädmen, alles in iehr zu den die der der der der die die platem daulichen Stande, unter günftigen Bedingungen zu verfaufen. Kauflischeher wollen sich an mich werden. [2685

C. Thiele, gr. Märferftraße 10.

Berpachtung In einer Brovinzialstadt Sach-ens, an ber Bahn gelegen, ift ofort eine im besten Betriebe

Bleifcherei

Familienverhältniffe halber gu verpachten. Signet fich auch ber vielen Räumlicheiten begen gu edem anberen Gefchäft. Räß. b. Louis Rantz, halle a. S.

6-7000 Eblr.

Dapierholg. n. Schnellbrucketei, fertigt 100 Bistienfarten icon in einer Biertesstumbe auf das Elegantesse und Sauberste. Preise in jeder Ounstite stets billigit u. reell. Schiefe oder sont sehlerdhafte Exemplare werden selbst bei billigster Karte (a 1,28) nicht abgetiefett.

neueften und feinften Gra tulations, Tifch: "Menu: der eleganteften modernften Luguspapiere. Größte Answahl der vorzüglichften

Monogramme,

(auch Briefbogen mit vollem und Bunamen werben ichnellftens fauberft geliefert).
Diefe geschmad- und funftvollen M

gramme, wie auch meine febr beliebt ge-worbenen Bistenfarten empfehle gang be-jonbers als ebenso practifche wie elegant

Einsegnungs - Prasente Sogenannte Osterkreuze u bemielben Zwede halte in Borrati Po-ho und Zahnpulver

R. Franzke. Barfüsserstrasse 6a

Mein "Rede-Schreibversahren", jur wortgetreuen Aufzeichnung jedes Bor-trags sowie auch jur beschlenungten Absassung von Briefen und Depeichen in getwöhnlicher Schist bienend, er-schien in 2. Ausgage.

Bon herrn Weiland, Director ber ebangelifchen Schulen in Trieft, erhielt ich folgende Bu-

ft: "Trieft, S. III. 76. Ich fage Ihnen für die mir übersendete Antweifung zu Ihrem Rede Schreibverfah: ren meinen beften Dant. habe mit Interesse davon Kenntnis genommen und werde in vorkommenden Fällen auf Ihre Ersindung hin-Ergebenft

Um ben gegnerifden - abfich liche Entftellungen und felbft fred Ligen nicht ichenenben - plan mäßigen Agitationen wirtfan egnen, habe ich für furze Zeit der eis auf 20 Pfg. herabgesett. [2719 W. Felsch in Halle a S.,

ntfernt in 3-4 Stunden mollifand Jeden Bandunen entiernt in 3—4 Stunden vollständig idmerze und gefahrlos; ebenso sider be leitigt Bleichjucht, Trunssinds, Wagenstramps, Spileopie, Beits tanz und Flechten — auch viestlich. tang und Flechten — auch brieflich. (H. 0400) Voigt, Argt ju Groppenstedt

Claviermnfif

Lang, Unterhaltung 2c. übernimmt F. Rewitsch, Steinmeg 1, I

15 tüchtige Dachbedergefellen iben bauernde Arbeit in Salle bei J. Schech, Schiefer: u. Biegelbedermftr Sinterm Sars 7.

Eine neue Schulmacher - Chlinder. Mafchine ift veränderungshalber billig zi verlaufen. Zu erfragen Leipzigerstraßi Rr. 6 bei Haase, Beiß- und Ramenftiden wird angefertigt bei Frau Erbe, 2709] Grajeweg 21, 111

Gine Bloten : Drehorgel (unter 2 Trodene Preftohleufteine bie Bahl) ju vert. Rab. Erped. b. 3tg Mille 13 Mart find wieder vorrathi, und abzugeben auf ber Braunkohlengrub Durch ben Tod meines Sohnes, bes Badermftes. Carl Flemming tommen folgende Gegenftande jum Berfauf:

Forft: und Dachziegel Wilh. Seering.

Dachfteine u. Sohlziegel ftehen gum Berfauf. Martinegaffe 18.

Ein tleiner Sohlen Ragen (wie neu) mit ober ohne Jebern, paffend fin 1 Lonny ober 2 Gunde ift zu vertaufen gr. Canbberg 10.

3mei Centner Buderrübenterne, Imperial, ju verlaufen bei A. Hädicke, fl. Sandberg 10b.

50 Schod Rorbweiden, 140 Schod Reifftabe verlauft Franz, Bansleben 6. Teutschenthal.

Ein anständiger junger Mann wird als Mitbewohner einer möblirten Stube und Kammer pro 1. oder 15. April gesucht. 2727] Rittelftraße 14, I. G-7000 Shtr.

Sein f. mödl. Simmer, nahe der Babn,
Sickerchi dom einem pintflichen Jinsalber gefucht. Off. sub 11.670 an

Laasenstein & Vogler, Halle a/8 erb. Anst. Sogie w. Kost Geisster. 5, dof 1.Gasthof zum Ros, Derteipsjærstraße.

2 tücht. Ziegelmeister, 1 Bren nerei-Bermalter, 4 Hofemeister 2 Feldauffeher für Rübenbau 2 Kubhirten, 1 Futterfnecht er halten noch Stellung pro 1. April burch' Arbeitsnachw.-Bureau, tl. Rlausftr.

Offene Stellen in u. außerhalb fonnen nur burd bas Comtoir, Ronigsplag 6, III

Stage, 311 jeder Zeit placiti werden. Zum fof. Antritt werden gesucht: 1 Kellner, 2 Kellnerd, mehrere Kellnerinnen. Zum 1. April: 2 Kochmansfells, 4 Stu-benmädigen, 1 Wirthshaftsman-fell und 1 Diener.

fell und I Diener.
W. Fölmer,
Commiss. u. Gesindevermiether.
Dajelbit ein Laden, passend für jedes Geschäft, zu verm. u. eine febr gangbare Restauration zu

Gefucht & Malergehülfen Max Köster in Suerfurt.

Schuhmacher

auf gute herrenarbeit finden dauernd Befchaftigung. [271 C. Herzau, Stiefelfabrif. Tüchtige Rodarbeiter finden bauern

Beschäftigung bei [27 Klos & Co., Leipzigerftrage 5.

Gesucht wird 1 Ober-tellner, der Caution stellen kann, zum 1. ober 15. April; 1 Rochmannsess joser durch Frau Deparade, gr. Schlamm 10.

1 Röchin v. außerhalb, it noch hier in Stelle, wunicht 1. April einem vornehmen Saufe Stellung Frau Deparade durch

Recht ordentl. Saustnechte led. Rutscher u. Sausburschen punichen Stellen d. Frau Deparade.

Ein junger gewandter fraft. Bursche om Lande wird als Saustnecht ge-icht. Antritt den 1. April. [2738 August Lauffer, Leipz. Str. 107.

Tijchler-Lehrling gr. Märferftr. 5.

Lehrling&Gefuch. Für ein Colonialwaaren-Geschäft

unter günftigen Bedingungen ei Lehrling gejucht. Offerten unter E.

Ein ordentl. Rindermadden fucht gum. Upril Frau Schulze, Fürftenbergs Garten.

werden junge Mädogeü, welche Luft haben, die feine Küche zu erlernen. Näheres bei Fräulein Ida Böttger, gr. Ulrichsftr. 65.

Ginen Lehrling sucht
6. Alapproth, Rempnermeifter, alter Marft 2.

26151 Sandfrau gef. gr. Schlamm 11

Hür ein junges gebildetes **Mädchen** wird in einem guten Hotel der Provinz Sachsen oder Thüringen zur Erlernung des Kochens und der Wirthschaft Unter-

fommen gesucht. [2750 Offerten mit Angabe der Bedingungen erbittet man unter J. K. 1957 im Annoncen-Bürean von Bernhard Frever, Leipzig. Gin Mabchen fur bie Ruche fucht gu

1. April Frau M. Harang, [274 Billa Ludwig 2c.

Gin Madchen jum Seften wird an genommen Reilsftrage 5c, p. [274



Annoncen-Bureau

Biehung 19. Mai. c. Saubtgewinn im Berthe von 10000 Mart, ferner 80 Stiid eble Pferde und ca. 1500 fleinere Gewinne. Preis Des Loofes 3 Mart.

Caffeler Pferde : etc. : fotterie. Biehung 31 Mai. c. Sauptgetwinn im Berthe von 10000 Mart, ferner 44 Person 10000 1200 fleinere Geminne, Breis des Vooles 3 Marf. Loofe zu biefen feiden Lot-terien embfehlen und geben Wieberber-faufern Mascht J. Barck & Comp., Annone. Exped., gr. lllrichsftr. 47. I.



F. W. Berger, & dmeerke, 16, patt ein reissaufe, 18, patt ein reissauf, 20, errigin bei mit door benacht und door benacht eine febr fit in felben Breifen bekent enwookse.

N

Die hat, tr nur un ber UI würde 1

entgege als ein hauptu schen u bem B nicht i nahmei benheit Rede b

ber na Verfüg

unterr burfte Dem C ber, gel ben, sa ständige ben t

orbnet ner be bas W fervativ Gegensi barauf

jes ber ben wirbe. Sache, mit lär

dieses (Ein An bringen Urlaub

banben

perzicht Das

ber Ber Die R

wird b

ber De

enthiel mit 2

be Ret 129

brei b

rität, In be

[2]

ur Anfertigung von Draht-Arbeiten aller Art empfiehlt fich C. Müller, Rablermeifter, alter Martt 25.

eister, alter Martt 20. wird baselbst ein Lehrling gegen Roftgelb angenommen.

Für Bauten, Ställe, Ruchen, Garten ac. empfehle ich meine / lanabewährten Abeffinierbrunnen,

Abel welche be nentessel pumpen. Ein e Gin completter Brunnen

mit 12 Fuß langen Röbren, Leiftun pro Stunde ca. 80 180 350 450 Gim toftet 33 42 54 72 Mt. jed. Juß langer 60 80 100 140 Bf. Gerner feriige Sprigbrunnen, Erb.

bohrer 1c. Cataloge gratis.

Hermann Blasendorff,
Berlin S., Louisenuser 1

2 Baar Sanbeln werben gu fen gefucht. Raberes burch bie faufen gefucht. -Expedition bon J. M. Reichardt, Barfüßerftr, 12.

Gin gebrauchtes Rlavier für Unfanger Rannifcheftraße 16, p.

Depôt von Lagerbier in Flaschet, Sallisches Actienbier, Echt Zerbster Bitterbier 26 Flascha 3 Mart bei [2695

Aug. Schulze, alter Martt 16.

Bratheringe, frifde Sprotten à Bfb. 6 Ggr., Büdlinge und Flundern empfiehit 2743 W. Assmann.

Dem Former Bruno Lange zu fei-nem 19. Geburtstage unfern herzlichen Glüdwunich. Mehrere Freunde.

Chrenerflärung.

Die Anschuldigung gegen die unverschelichte Aug. Rulf aus Bormlit nehme ich hiermit gurud und ertlare dieselbe für ein ehrenhaftes Madchen. Daniel Schebel.

Junge Ranarienvögel. (d. 13. März.)

In der Reftauration der Bauer'ichen rauerei ift am Sonntag durch einen alten Serrn ein neuer braunfeibener Regenichfirm verlauscht. Bitte benfelb. geg. ben stehengelassenen alten beim hrn. Re-flauratene Müller umzutauschen.

Um Sonntog Abend wurde durch ben heftigen Sturmwind ein grauer fleifer Filghut entführt und wird ber Finder um Abgabe Königsfit. 39, 1 Tr. gebeten.

Ein Schornstein-Blechrohr mit ut beim Sturm bavongestogen [712] Landwehrstr. 10.

Bom 4. bis 5. Febr. ist ein Hand-rollwagen v. Magd. Leipz. Eifgut ab-handen gefommen. Es wird gebeten, berieften sjoert nach bem Ralfsbofen, u beforgen, widrigenfalls polizeilige Rachforidjungen angestellt werben. tauf wird gewarnt.

Ein schwarzer Filg-, sogenannter Pa-tenthut, ohne Futter, Sonntag beim Sturm verl. Gegen 2 M. Bel. abzug, in d. Egp. d. 3tg.

Gin Ediaferbund, auf .. Strebmer" hörent ift abhanden gekommen und wird bemjenigen, der benfelben wiederbringt oder den Berbleib besselben nachweisen eine angemeffene Belohnung jugeficert. Salle, Dagbeburgerftraße 41

Tanz-Unterricht er leicht faglichen Methobe wird onntag im Rofenthal ertheilt, baf. u. 21. Sandberg 5.

Drud und Berlag bon Dito Benbel.

ben & Bant beilig Märt befrei hlinb Miles ber (

Qui